

Sehr geehrte Frau Franke,

Hessen unterstützt Unternehmen, Selbstständige und Angehörige freier Berufe auf vielfältige Weise bei der Bewältigung der wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie. Die Hilfen reichen von Zuschüssen über Kredite bis zu Bürgschaften. Genauere Informationen zu den einzelnen Programmen und ihrer Beantragung finden Sie auf der Internetseite des Hessischen Wirtschaftsministeriums unter www.wirtschaft.hessen.de/wirtschaft/corona-info-wirtschaft sowie auf der Seite der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen unter www.wibank.de/wibank. Wir bitten Sie, sich zunächst dort zu informieren, damit Sie ohne Umweg zu dem für Sie passenden Angebot gelangen.

Sollten die Informationen im Internet noch Fragen offenlassen, können Sie sich an die Hotline der WiBank wenden, die Sie ebenfalls auf der Homepage finden: www.wibank.de. Wir müssen allerdings um Verständnis dafür bitten, dass dort aufgrund der Vielzahl der Anrufe längere Wartezeiten entstehen können.

Ganz neu ist die Soforthilfe für Solo-Selbstständige, Freiberufler, Künstlerinnen und Künstler sowie Kleinst- und Kleinunternehmen mit bis zu 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Diese kann ab dem 30. März beim Regierungspräsidium Kassel ausschließlich online beantragt werden. Mehr dazu finden Sie hier: www.wirtschaft.hessen.de/wirtschaft/corona-info/soforthilfen-fuer-kleine-und-mittelstaendische-unternehmen

Der Landtag hat am 24. März den Nachtrag zum Haushalt 2020 verabschiedet. Damit wurden innerhalb kürzester Zeit die Grundlagen für die hessischen Corona-Hilfen gelegt. So gibt es außerdem steuerliche Soforthilfen von bis zu 1,5 Milliarden Euro: Unternehmen, die Sondervorauszahlungen für die Umsatzsteuer getätigt haben, können unbürokratisch (am einfachsten via ELSTER) eine kurzfristige Erstattung beantragen. Näheres dazu finden Sie in unseren Steuer-FAQ auf www.finanzen.hessen.de. Darüber hinaus stehen den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern sowie Unternehmen in Hessen eine Reihe weiterer steuerlicher Soforthilfen, wie etwa Stundungen, zur Verfügung.

Aktuelle Informationen, auch zu den wirtschaftlichen und finanziellen Hilfen, sowie zu weiteren Themen in Bezug auf die Corona-Pandemie stellt die Landesregierung zudem unter www.corona.hessen.de zur Verfügung.

Sie sehen: Die Hessische Landesregierung unternimmt nicht nur alles, um die Gesundheit der Bewohnerinnen und Bewohner unseres Bundeslands zu schützen; sie stellt auch die erforderlichen Weichen, damit Hessens Wirtschaft durch diese schwere Krise kommt.

Freundliche Grüße

Hessisches Ministerium für Wirtschaft,
Energie, Verkehr und Wohnen
Kaiser-Friedrich-Ring 75
65185 Wiesbaden